

Schwerpunkt Onkologie

Dermatologische Nebenwirkungen der EGFR-Inhibitoren 7

Sie beeinträchtigen die Lebensqualität, sind aber ein prognostisch gutes Zeichen
 von Dr. med. Susanne Haug, Dr. med. Mark Anliker und Dr. med. Dieter Köberle, Kantonsspital St. Gallen

In der Onkologie kommen zunehmend sogenannte «target therapies» zum Einsatz, wie beispielsweise Medikamente, die sich spezifisch gegen den Rezeptor des epidermalen Wachstumsfaktors (EGFR) richten. Diese Medikamente hemmen eine für das Tumorwachstum wichtige Signalkaskade auf molekularer Ebene, erzeugen jedoch auch neue unerwünschte Nebenwirkungen, wie beispielsweise Hautveränderungen. In diesem Beitrag wird erläutert, wie man typische Hautveränderungen unter einer EGFR-Inhibitor-Therapie lindern kann, damit eine onkologisch indizierte Therapie nicht unterbrochen werden muss.

Spezifische Immunstimulation gegen Tumoren 12

Ein Erfolg versprechender Ansatz
 Interview mit Professor Dr. med. Alexander Knuth, Universitätsspital Zürich

Malignes Melanom 17

Inzidenz, Früherkennung und therapeutische Optionen
 von Dr. med. Marc Schlaeppi, Dr. med. Mark Anliker, Kantonsspital St. Gallen, und Dr. med. Roger von Moss, Kantonsspital Graubünden

Die Autoren geben eine Übersicht zum aktuellen Stand der Melanomdiagnose und den therapeutischen Perspektiven. Die Bedeutung einer adjuvanten Interferontherapie sowie das Vorgehen bei metastasiertem Melanom, für das es bis anhin keine lebensverlängernde Therapie gibt, werden detailliert diskutiert.

Neue therapeutische Konzepte bei Non-Hodgkin-Lymphom 20

Immun-Chemotherapie und Immun-Erhaltungstherapie
 von Dr. med. Felicitas Hitz, Kantonsspital St. Gallen

Früherkennung bei Lungenkrebs 26

Bei welchen Patienten sollte man danach suchen?
 von PD Dr. med. Rolf Inderbitzi und Dr. med. Karl Klingler, Lungenzentrum Hirslanden, Zürich

Chemotherapie in palliativer Intention 30

Indikationen und Durchführung
 von Dr. med. Florian Strasser, Kantonsspital St. Gallen

Alkohol und Krebs 36

Epidemiologische Daten und karzinogene Mechanismen
 von Professor Dr. med. Helmut K. Seitz, Medizinische Klinik Krankenhaus Salem, Heidelberg

Nebenwirkungen «target-orientierter» Therapeutika 39

Monoklonale Antikörper und Signaltransduktionsinhibitoren in der Hämato-Onkologie
 von Universitätsprofessor Dr. Klaus Geissler

Schwerpunkt Pharmakologie

Elektronische Medikamentenverordnung 41

Nutzen und Aufwand im Spital
 von Dr. med. Marc Oertle, Spital Thun

Aus der Sicht eines Spitalarztes und Medizininformatikers geht der Autor auf die relevantesten Punkte der elektronischen Verordnung von Medikamenten ein.

Zerkleinern von Tabletten 44

Warum es gefährlich sein kann und was in der Praxis zu beachten ist
 von Dr. Renate Quinzler und Professor Dr. med. Walter E. Haefeli, Universität Heidelberg

Das Zerkleinern von Tabletten ist eine gängige Praxis und bietet viele Vorzüge, aber auch Risiken. Um zu beurteilen, ob das Zerkleinern problemlos möglich ist, müssen die Eigenschaften des Wirkstoffs und die galenische Formulierung des Präparates beachtet werden. Der Artikel informiert ausführlich über alles, was hierzu in der Praxis zu bedenken ist.

Pharma-News

Einmal täglich verabreichtes Deferasirox entfernt nachweislich kardiales Eisen 16

Forum Gesundheitspolitik

Was beeinflusst die Medikamentenpreise in der Schweiz? 23

Interview mit Dr. Fridolin Märty

Trotz staatlich verordneter Preissenkungen steigen die Medikamentenkosten in der Grundversicherung weiter. Wir sprachen mit Dr. Fridolin Märty, Ökonom und ehemaliger Mitarbeiter der Santésuisse sowie langjähriges Mitglied der Eidgenössischen Arzneimittelkommission, über die Faktoren, welche die Preisfindung für Medikamente in der Schweiz beeinflussen.

Die schräge Kolumne

Lebensarten – Todesarten 25

von Christine Rinderknecht

Studien

Neue Option bei postmenopausaler Osteoporose 35

Bisphosphonat als einmal jährliche Infusion